



Gruppe im Kreistag Göttingen

Göttingen, den 23.08.2018

Änderungsantrag zu TOP 12 des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Integration am 28.08.2018, Antrag der Fraktion P² und des Abgeordneten Kelm „Bewerbung des Landkreises Göttingen für ein Pilotprojekt zum bedingungslosen Grundeinkommen“, Drs. 0166/2018

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Integration sowie der Kreisausschuss mögen empfehlen, der Kreistag möge beschließen:

Der Bundestag wird aufgefordert, eine Öffnungsklausel im Sozialgesetzbuch II/XII zu prüfen, die Ländern und in der Folge Landkreisen/Kommunen die Möglichkeit zur Durchführung von Pilotprojekten eröffnet, in denen neue soziale Absicherungsmodelle wie z.B. ein Bürgergeld, ein Grundeinkommen oder die Weiterentwicklung der sozialen Sicherungssysteme erprobt und bewertet werden können.

Begründung

Der Arbeitsmarkt hat sich in den letzten 15 Jahren dramatisch verändert. Nach der Massenarbeitslosigkeit der Vergangenheit werden Fachkräftemangel und vor allem die veränderten Bedingungen einer digitalisierten Arbeitswelt die Herausforderungen der nächsten Jahrzehnte prägen. Daher müssen auch die Instrumente zur Arbeitsmarktsteuerung und der sozialen Absicherung der Menschen neu ausgerichtet werden. Politik muss konstruktiv daran mitwirken, dass flexible und gebrochene Erwerbsbiographien in Zukunft nicht zu unkalkulierbaren Armutsrisiken für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer führen.